

33. DGVT-Kongress für Klinische Psychologie,
Psychotherapie und Beratung

**Who cares? – Psychotherapie
und Beratung in der Verantwortung**

Kursprogramm

**19.-22. MÄRZ 2025
IN BERLIN**



DGVT  KONGRESS

Who cares? – Psychotherapie und Beratung in der Verantwortung

„Who cares?“ – wen interessiert’s? Oder besser: Wer kümmert sich, wer engagiert sich angesichts von unübersehbaren globalen und lokalen Schwierigkeiten, Konflikten und Krisen? Die anderen, die Verbände, die Politik, die Betroffenen selbst? Der aktive Umgang mit den Herausforderungen unserer Zeit lässt sich nur gemeinsam gestalten – von Menschen, die sich in Psychotherapie, Beratung und psychosozialer Versorgung engagieren.

Der **33. Kongress für Klinische Psychologie, Psychotherapie und Beratung** möchte zu Engagement, Verantwortungsübernahme, wertorientierten Perspektiven und Handeln in angespannten Zeiten aufrufen: We do care!

Ausführliche Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auf www.dgvt-kongress.de.

JETZT ANMELDEN:



- KJP** Themenschwerpunkt Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
- B** Themenschwerpunkt Beratung

MITTWOCH | 19. März 2025

13:30 – 17:30 Uhr

PRE-KONGRESS-WORKSHOPS

- **Rassismussensible Haltung in der Psychotherapie**
(A. Akbunar, B. Ö. Otyakmaz)
- **Emotionsfokussierte Therapie** (M. Kandale)
- **Dem digitalen Wandel in der Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen kompetent begegnen** (S. H. Kohl) 
- **Psychotherapie suizidaler Patient*innen** (T. Teismann)
- **Fit für die Approbationsprüfung: Der Workshop für Psychotherapiestudierende**
(D. Derer, A. Klich, B. Scheytt, J. Schürmann-Vengels, M. Wierzyk)
- **Persönlichkeitsstörungen: Entwicklungen in der klassifikatorischen Diagnostik – Entwicklungen in der Psychotherapie?**
(J. Kosfelder)

18:00 – 20:00 Uhr

ERÖFFNUNGSVORTRAG

Einsamkeit: Erkennen, verstehen, handeln

(S. Bücken)



In den letzten Jahren, besonders seit der Corona-Pandemie, rückte das Thema *Einsamkeit* verstärkt in den wissenschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Fokus. Einsamkeit beschreibt ein subjektiv wahrgenommenes Defizit in den eigenen sozialen Beziehungen im Hinblick auf quantitative (z. B. Anzahl sozialer Kontakte) und/oder kommunale qualitative Aspekte (z. B. empfundene Nähe zu Interaktionspartner*innen).

DONNERSTAG | 20. März 2025

9:00 – 10:00 Uhr

HAUPTVORTRAG

Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen: eine sozio-ökologische Perspektive KJP

(A. Kaurin, J. Asbrand, C. Calvano)



10:30 – 12:30 Uhr

SYMPOSIEN

- **Rassismus- und diversitätssensible Psychotherapie** (B. Ö. Otyakmaz, S. Akbunar, M. Badra)
- **Extremistische Einstellungen in der Psychotherapie und Fachberatung** B (T. Rau, V. Dittmar)
- **Frühd Diagnose und evidenzbasierte Therapieansätze – Neue Erkenntnisse der Psychotherapieforschung bei Autismus-Spektrum-Störungen** KJP (R. Cordes, C. Lechmann, H. R. Röttgers, P. C. Stockmann)
- **Zwischen Autonomie und Verantwortung: Die Debatte um assistierten Suizid aus psychologischer Perspektive** (L. Hofmann, B. Wagner, T. Teismann)
- **Sexualisierte Grenzverletzungen und sexualisierte Gewalt in Psychotherapie und Beratung** (U. Sonntag, I. Vogt, M. Bormann, A. Schleu, T. Bonnekamp, K. Burgdorf)
- **Geschlechtsinkongruenz und Geschlechtsdysphorie bei Kindern und Jugendlichen in Deutschland im Jahr 2025: Fakten, Logik und hoffentlich eine angeregte Diskussion** KJP (V. Roessner, F. Zepf, T. R. Amelung)
- **Therapeutische Beziehungskompetenzen – Psychotherapeut*innen im Umgang mit Unsicherheiten** (E. Knichel, W. Andersen, T. Steinhäuser, S. N. Thoma)

WORKSHOPS

- **Inter* in der Beratung und Psychotherapie** (L. Maurer, G. Fux Wolf) B
- **Krank vor Verantwortung? Übertriebene Verantwortlichkeit überwinden und eine bekömmliche Verantwortungsübernahme entwickeln** (N. Spitzer)
- **Körperbezogene Interventionen in der ACT** (M. Waadt)
- **Praktische Einführung in ACT (Teil 1)** (S. Wagler)
- **Therapie 2.0: Digitale Gewalt und Digitalkompetenz als unterschätzte Themenfelder in der Psychotherapie (Teil 1)** (I. K. Petras, D. Scholz)
- **Hochstrittige Eltern sicher und erfolgreich händeln (Teil 1)** (A. E. Hunter) KJP

POSTERSESSION

12:30 – 14:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

SYMPOSIEN

- **We care! Rassismus, Sexismus, Klassismus – Perspektiven für eine diskriminierungs- und ungleichheitskritische Beratung** B
(A. Kupfer, B. Ö. Otyakmaz, M. Mayer, S. Farrokhzad, M. Plöber, C. Micus-Loos)
- **PSI plus: Persönliche Motive, Handlungsorientierung und Selbststeuerungskompetenzen bei verschiedenen Zielgruppen (empirisch)**
(G. Ritz, S. Ahrenstorf, M. Rezae, N. Thakur, M. Kazen, N. Baumann, J. Kuhl)
- **Diskriminierungssensible und machtkritische Psychotherapie – Entwicklung einer reflektierten Haltung** (Y. Uyar, E. Beck, S. Akbunar, J. Czollek)
- **Schulvermeidung – neue Ansätze zur Diagnostik und Therapie** KJP
(M. Knollmann, U. Neumann, V. Reissner)
- **Prävention sexualisierter Gewalt – Hinschauen, wo andere wegschauen** KJP
(S. Wüllner, L. Wellen, F. Herms, P. Turan, H. Dill, E. Merkel)
- **Gesellschaftliche Herausforderungen für die Psychotherapie: Neue Impulse für die Psychotherapieforschung aus dem Bodensee-Institut für Psychotherapie**
(M. Odenwald, G. Ruggaber, J. Engelkamp, S. Tholl, L. Lipinski, R. J. Gaertner)
- **DGVT-Preis: Die Bedeutung des Menstruationszyklus und Sexualhormonschwankungen für die psychische Gesundheit**
(H. Klusmann, S. Nayman, C. Kühner, S. Engel)

WORKSHOPS

- **Umsetzung der Wirkfaktoren auf der Basis der Konsistenztheorie – das Berner Modell in der Praxis** (D. Regli)
- **QS-Verfahren ambulante Psychotherapie NRW**
(M. Wierzyk, P. Victor, K. Burgdorf)
- **Die Integration von Tango Argentino in die Verhaltenstherapie**
(H. Gunia, T. Schirmer)
- **Praktische Einführung in ACT (Teil 2)** (S. Wagler)
- **Therapie 2.0: Digitale Gewalt und Digitalkompetenz als unterschätzte Themenfelder in der Psychotherapie (Teil 2)** (I. K. Petras, D. Scholz)
- **Hochstrittige Eltern sicher und erfolgreich händeln (Teil 2)** (A. F. Hunter) KJP

OUT OF THE BOX**10:30 – 18:00 Uhr**

- **[Rand-Geschichten] Stories from the margins, who cares?** **B**

(L. Duda, E. Epstein, M. Wiesner, C. Breitz, A. Elliot)



Oscar-Preisträger
A. Elliot



Candice Breitz,
©Whiteface, 2022

16:30 – 18:00 Uhr

- **Ungelöste Probleme an den Schnittstellen der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit psychischen und psychosozialen Problemen** (V. Roessner) **KJP**
- **Wer hat Lust auf trans?!** **KJP**
(DGVT-Fachgruppe Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie)
- **Psychische Gesundheit von Geflüchteten: Herausforderungen und Lösungen in der Versorgung** (H. Nilles, L. Nohr, S. Laurent, N. Reichenbach, J. Kinzel Žukova, H. Greve, D. Schönhöfer, T. Waiblinger) **B**
- **Who cares? In Sorge um (gerechte) Beratung** **B**
(J. Lehnart)

CITY NIGHT LECTURE

Eine interaktive Lesung mit Jürgen Wiebicke um 20:00 Uhr in der Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften

Jürgen Wiebicke ist Journalist, Schriftsteller und Philosoph und bekannt unter anderem aus dem philosophischen Radio im WDR und gehört zur Programm-Leitung des internationalen Philosophie-Festivals phil.cologne.



FREITAG | 21. März 2025

9:00 – 10:00 Uhr

HAUPTVORTRAG

Digitale Interventionen und Blended Psychotherapien bei psychischen Problemen und Erkrankungen
(T. Berger)



10:30 – 12:30 Uhr

SYMPOSIEN

- **Trans* und psychische Belastung – Forschungsergebnisse und Implikationen für die Therapie** (K. Teren, G. Fux Wolf, M. Günther, V. Jurilj)
- **State of the Art Psychotherapie bei Angststörungen**
(U. Lüken, I. Heinig, A. Pittig, J. Richter, P. Neudeck)
- **We care for those who care** (M. Kerkloh, H. Feiß, J. Grünbaum, M. Baxendale) **B**

WORKSHOPS

- **Für Supervisor*innen: Einsamkeit als Thema in der Psychotherapie und Supervision** (M. A. Reinhard)
- **Prokrastination in der Beratung** (A. Neuhaus-Oetken, S. Roggenkamp) **B**
- **Ressourcenaktivierung – wie geht das denn eigentlich? Wie kann ich meine Kompetenzen diesbezüglich weiterentwickeln? (Teil 1)**
(U. Willutzki, P. Geilenberg)
- **Psychotherapie bei Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung**
(A. Kleischmann)
- **Behandlung von Alpträumen (bei Kindern und Jugendlichen)** **KJP**
(J. Thünker)
- **Borderline und Mutter sein – wie kann das gelingen?** **KJP**
Ein Gruppentraining für Mütter mit Borderline Störung (C. Rosenbach)
- **Ambulante Gruppenpsychotherapie für Beginner*innen**
(J. Ploch)
- **I care – Gesundheit als Menschenrecht? Psychotherapie für Geflüchtete (Teil 1)** (L. Bogatzki, M. Odenwald)
- **Familien-basierte Therapie (FBT) für Kinder und Jugendliche mit Essstörungen (Teil 1)** (S. Bojanowksi) **KJP**

OUT OF THE BOX**10:30 – 12:30 Uhr**

- **Länderratsforum: Meine Kammer und ich – Kammerpolitik auf dem Prüfstand** (A. Böse, A. Klich, A. Benecke, C. Metge, W. Schreck)

12:30 – 14:00 Uhr

- **Zukunft der Psychotherapieverfahren** (M. Wierzyk, G. Ruggaber, E. Rimane, E. Hermans, O. Kunz, U. Willutzki, R. Martin)

14:00 – 16:00 Uhr**SYMPOSIEN**

- **Elternschaft bei psychischer Belastung**  (B. Renneberg, C. Rosenbach, C. Meyer, C. Seiferth, J. Zitzmann, M. Hübenal)
- **Neuartige Psychotherapiekonzepte für Menschen mit Psychoseerkrankungen** (F. Ehlen, M. Rus-Calafell, M. Pillny)
- **We care: Arbeit mit gewaltausübenden Personen bei Stalking und häuslicher Gewalt**  (W. Ortiz-Müller, S. Einmold, V. Schotte, F. Seilern, A. Koesling)
- **Psychotherapeutische Interventionen im Kontext Seniorenheim – zu idealistisch?** (H. Vogel, E.-M. Kessler, S. Forstmeier, V. A. Tesky, A. Schall, S. Niemann, C. Nagel, J. Pautel, J. Majewski, M. Böhmer)

WORKSHOPS

- **„Lass die anderen wie Rockstars aussehen“ – Angewandte Improvisation in der Psychotherapie** (M. Stein)
- **Kognitive Verhaltenstherapie für Trichotillomanie und Skin Picking** (A. Hunger)
- **State of the Art zu Tic- und Zwangsstörungen – Diagnostik, Differenzialdiagnostik und Therapie**  (V. Roessner)
- **Kultursensible psychotherapeutische Ansätze in der Behandlung von Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung** (C. Baskin)
- **Ressourcenaktivierung – wie geht das denn eigentlich? Wie kann ich meine Kompetenzen diesbezüglich weiterentwickeln? (Teil 2)** (U. Willutzki, P. Geilenberg)
- **Familien-basierte Therapie (FBT) für Kinder und Jugendliche mit Essstörungen (Teil 2)**  (S. Bojanowski)
- **I care – Gesundheit als Menschenrecht? Psychotherapie für Geflüchtete (Teil 2)** (L. Bogatzki, M. Odenwald)

Mitgliederversammlung ab 16:30 Uhr

Kongressfete ab 20:30 Uhr

SAMSTAG | 22. März 2025

9:00 – 10:00 Uhr

HAUPTVORTRAG

Transdiagnostische Ansätze in der KVT – neues Teil oder alter Hut?
(J. Böttcher)



10:30 – 12:30 Uhr

SYMPOSIEN

- **Alpträume in Forschung und Praxis** KJP
(A. Gieselmann, J. Thünker, A. Vorster, L. Wittmann, S. Kempe, B. Klofat)
- **Neue Therapieansätze in der Suchtbehandlung – aktuelle Studien und Ergebnisse** (A. Beck, A. Rosenthal, T. Rhode, L. Welsch, N. Tsamitros, M. Haucke)
- **Erwerbstätige im Fokus von Psychotherapie – Ansätze für die Behandlung** (G. Szycik, I. Heitland, K. G. Kahl, S. Unterschemmann, A. Borgolte, B. Muschalla, M. Linden)
- **DGVT-Preis: An den Rändern der Lebensspanne: Psychotherapie mit Jugendlichen und alten Menschen in vulnerablen Lebenssituationen** KJP
(E.-M. Kessler, B. van Noort, L. Emmerich, I. Fechau, A. J. Cogel)

WORKSHOPS

- **Neuropsychologische Psychotherapie zum Kennenlernen** (K. Werheid)
- **Basisworkshop Careleaver* – über die Begleitung junger Menschen aus stationären Hilfen oder Pflegefamilien in das Erwachsenenleben** KJP B
(M. Bormann, H. Sauerschell)
- **Was tun, wenn Patient*innen kiffen? Behandlung von Substanzkonsumstörungen in der ambulanten Psychotherapie** KJP (A. Pixā)
- **Computerspiele in der Psychotherapie** (N. Franz) KJP
- **Gefühle als zentraler Therapiekompass** (J. Meißner, F. Jacobi)

OUT OF THE BOX

10:30 – 12:30 Uhr

- **„Favoriten“ – Dokumentarfilm von Ruth Beckermann (2024)** KJP B



14:00 – 16:00 Uhr

- **Looping-Effekte und die Folgen für das Selbstverständnis (auch) junger Menschen** KJP B (T. Padberg)

14:00 – 16:00 Uhr

SYMPOSIEN

- **DGVT-Preis: Zukunftsthemen in der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie** 
(M. Borg-Laufs, H. Christiansen, J. Löchner, P. Hellmann, M. Köster)
 - **Beratung und Psychotherapie von Personen mit Cannabisproblemen und Cannabiskonsumstörungen** 
(I. Vogt, S. Wolff, L. Krüger, A. Gantner, A. Pixa)
 - **Bewährte und neuere psychotherapeutische Strategien bei Zwangsstörung: was hilft wem?** 
(B. Reuter, C. Exner, T. Hillebrand, A. K. Külz)
- Wird künstliche Intelligenz die Versorgung psychischer Störungen verbessern? Ein Symposium über Chancen und Herausforderungen**
(K. Hilbert, S. Hornstein, C. Meinke, L. M. Schäfer)
- **Soziale Devaluation: Wie soziale Abwertungserfahrungen die psychische Gesundheit beeinflussen** (S. Neldner, M. Wierzyk, L. Neufeld, H. Behrmann)

WORKSHOPS

- **Abschied gestalten – ACT bei Trauer und Verlust** (J. Schriefer)
- **Verordnungen in der Psychotherapie** (M.-S. Oschatz)
- **Liebe, wie sie dir gefällt: Polyamorie und offene Beziehungen verstehen und beraten** 
(A. Mazziotta)
- **Who cares, wenn ADHS-Kinder den Rahmen sprengen?** 
(C. A. Reinicke)
- **Transdiagnostische Therapie – gemeinsame Wurzeln, flexible Lösungen: Das Unified Protocol und digitale Erweiterungen**
(J. Böttcher, C. Schäuuffele)

16:30 – 18:00 Uhr

HAUPTVORTRAG

Ganz viel Wert – Psychotherapie bei Selbstwertproblemen

(S. Hanning)



Wie bin ich und wie will ich sein? Selbstwertprobleme werfen einen langen Schatten auf die Leben der Betroffenen: Sie halten sich für minderwertig, nicht liebenswert, unfähig und erfolglos. Selbstwertprobleme spielen bei zahlreichen Störungsbildern eine Rolle und stellen häufig den Kern der Symptomatik dar.

Organisatorisches

Anmeldung

Die Anmeldung zum DGVT-Kongress sowie zum Rahmenprogramm erfolgt über www.dgvt-kongress.de. Nach der Registrierung können Sie jederzeit Änderungen vornehmen und Zusatzbuchungen tätigen.

Bitte beachten Sie, dass zusätzliche Gebühren in Höhe von 50,00 € für halbtägige und 70,00 € für ganztägige Workshops erhoben werden. Eine Workshopteilnahme setzt die Kongressteilnahme voraus.

Tagungsort

Freie Universität Berlin | Rost- und Silberlaube
Habelschwerdter Allee 45 | 14195 Berlin

Akkreditierung

Eine Akkreditierung der Veranstaltung ist bei der Psychotherapeutenkammer Berlin beantragt.

Teilnahmegebühren

Gesamtkongressticket

DGVT-Mitglied	DGVT-Mitglied, ermäßigt	Nichtmitglied
450,00 €	235,00 €	610,00 €

In den Gebühren enthalten ist die Teilnahme an den Hauptvorträgen, Symposien und Out of the Box-Veranstaltungen.

City Night Lecture

Normalpreis	Ermäßigter Preis
55,00 €	45,00 €

In der Gebühr enthalten ist ein Begrüßungsgetränk und Canapés.

Kongressfete

Normalpreis	Ermäßigter Preis
75,00 €	55,00 €

In der Gebühr enthalten ist ein Begrüßungsgetränk sowie die vegetarische/vegane Verpflegung am Abend.

Ausführliche Informationen zu den Teilnahmegebühren finden Sie auf

www.dgvt-kongress.de

JETZT ANMELDEN:



www.dgvt-kongress.de